738620-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Unterrichtssoftwarepaket – EVB-IT Rahmenvereinbarung: Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware
OJ S 207/2026 26/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg- Vorpommern
E-Mail: dogan@doganpfahler.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EVB-IT Rahmenvereinbarung: Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware
Beschreibung: Bereitstellung, Implementierung und Wartung einer digitalen Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware für alle öffentlichen allgemeinbildenden (ABS) und beruflichen (BLS) Schulen in Mecklenburg-Vorpommern.
Kennung des Verfahrens: e8b385e0-9263-4872-9130-17837e0434e3
Interne Kennung: IT 019-2026
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 48190000 Unterrichtssoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19055
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Siehe Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124, 125 GWB (Anhang 5); Soweit der Bieter zum Nachweis der Leistungsfähigkeit Ressourcen von Dritten/Nachunternehmen zurückgreifen will (Eignungsleihe), ist Punkt 2.11

der Bewerbungsbedingungen zu beachten. Bei Bietergemeinschaften sind die geforderten Nachweise von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert abzugeben, vgl. im Übrigen Anhang 1 Punkt 2 und 4 (nach Formblatt) und Punkt 2.9 der Bewerbungsbedingungen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: EVB-IT Rahmenvereinbarung: Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware
Beschreibung: Das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern beabsichtigt die Bereitstellung, Implementierung und Wartung einer digitalen Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware für alle öffentlichen allgemeinbildenden (ABS) und beruflichen (BLS) Schulen in Mecklenburg-Vorpommern. Dies umfasst folgende Schularten: ABS: Grundschulen, Regionale Schulen, Gymnasien, Abendgymnasien, Kooperative Gesamtschulen, Integrierte Gesamtschulen, Förderschulen; BLS: Berufsschulen, Berufsfachschulen, Höhere Berufsfachschulen, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufliche Gymnasien. Allen Schulen in freier Trägerschaft wird die Nutzung dieser Software ebenfalls angeboten. Die Nutzung durch die Schulen ist zum Veröffentlichungszeitpunkt der Ausschreibung freiwillig. Die Bereitstellung wird in zwei alternativen Wahlpositionen ausgeschrieben: WP 1 als On-Premises-Lösung und WP 2 als Software-as-a-Service (SaaS). Beide Betriebsmodelle sind von den Bietern anzubieten und fließen in die Angebotswertung ein. Nach Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots legt der Auftraggeber mit der Zuschlagserteilung eines der beiden Betriebsmodelle verbindlich fest; ausschließlich dieses wird Vertragsbestandteil. Die digitale Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware dient der zentralen Erfassung, Verwaltung, Auswertung und Dokumentation von Schülerleistungen sowie der Erstellung und Ausgabe von Zeugnissen. Die digitale Noten- und Zeugnisverwaltungssoftware wird als gesondertes Modul innerhalb des Integrierten Schulmanagementsystems ISY-MV betrieben. Ziel der Beschaffung ist die Einführung einer standardisierten, webbasierten und zukunftsfähigen Lösung zur Unterstützung schulischer Bewertungs- und Zeugnisprozesse. In der Rahmenvertragslaufzeit ergeben sich folgende Höchstabnahmemengen: - Schulungen: 2 PT bzw. Einheiten FG2-Schulung, 50 PT bzw. Einheiten Anwender-Schulungen, 15 PT bzw. Einheiten Support-Schulungen, 10 PT Präsenzschulungen - Beratung- und Unterstützungsleistungen: 10 PT jährlich - Weiterentwicklungsbedarfe undCustomizing: 20 PT jährlich - Lizenzen: 622 Schulen
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 48190000 Unterrichtssoftwarepaket
Optionen:
Beschreibung der Optionen: Die Rahmenvereinbarung verlängert sich zweimal mal jeweils um 12 Monate zu denselben Bedingungen, wenn sie nicht mit einer Frist von 1 Monat zu ihrem Ende durch den Auftraggeber gekündigt wird. Sie endet jedoch spätestens nach 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19055
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Supply-Chain-Management
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter gibt das Lieferkettenmanagement und Lieferkettenüberwachungssystem an, welches ihm zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei geeignete Referenzaufträge des Unternehmens aus den letzten drei Jahren. Erwartet werden Aufträge mit einer Laufzeit von 12 oder mehr Monaten. Ein Referenzauftrag ist geeignet, sofern dieser nach Art und Umfang mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar ist. Vergleichbar ist ein Referenzauftrag, wenn dieser Folgendes beinhaltet: - die Bereitstellung und Implementierung einer webbasierten Software zur Verwaltung von Leistungsbewertungen und zur Erstellung von Zeugnissen oder einer funktional vergleichbaren Fachanwendung im Schul- oder Bildungsbereich, - die Einführung der Anwendung bei einer Mehrzahl von Einrichtungen oder Organisationseinheiten einschließlich Pilotierung und Rollout, - die Integration der Anwendung in eine bestehende IT-Systemlandschaft über Schnittstellen, insbesondere zur Nutzer- und Rechteverwaltung sowie zum automatisierten Austausch von Stamm- und Fachdaten, - den Betrieb der Anwendung als SaaS-Lösung einschließlich Pflege und 3rd-Level-Support oder als Überlassung einer On-Premise-Lösung (Hosting beim Auftraggeber) und Pflege/Support, - die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Größenordnung von mindestens 10.000 Anwendern (Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer) oder mehr als 20 Schulen oder eine technisch und organisatorisch vergleichbare Skalierung, einschließlich des Umgangs mit zeitlich konzentrierten Lastspitzen. Laufende Aufträge, bei denen die vergleichbaren Dienstleistungen höchstens in den letzten drei Jahren erbracht wurden, werden ebenfalls gewertet. - Anhang 4 Punkt 2 (nach Formblatt)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, dass die zur Leistungserbringung vorgesehenen Mitarbeiter die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift beherrschen.- Anhang 4 Punkt 3.3 (nach Formblatt)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtzahl der durchschnittlich jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren. - Anhang 4 Punkt 3.1 (nach Formblatt)

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtzahl der durchschnittlich fest angestellten Mitarbeiter und Führungskräfte in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. - Anhang 4 Punkt 3.2.1 (nach Formblatt) Gesamtzahl der durchschnittlich jährlichen Beschäftigten technischen Fachkräfte des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Jahren. - Anhang 4 Punkt 3.2.2 (nach Formblatt)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist anzugeben, in welchem Umfang und für welche Teile des Auftrags der Einsatz von Dritten vorgesehen ist bzw. Kapazitäten Dritter in Anspruch genommen werden sollen. Dabei ist sicherzustellen, dass dies mit der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung vereinbart werden kann. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus den Bewerbungsbedingungen (Pkt. 2.9 und 2.10). Soweit der Bieter zum Nachweis der Leistungsfähigkeit Ressourcen von Dritten/Nachunternehmen zurückgreifen will (Eignungsleihe), ist Punkt 2.11 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller (nicht älter als sechs Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe von 3,0 Mio. Euro je Schadensfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden. Oder Der Bieter bestätigt, dass für sein Unternehmen eine Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU mit einer Deckungssumme von mindestens 3,0 Mio Euro für Sach-, Personen und Vermögensschäden im Fall der Zuschlagserteilung abgeschlossen wird. Nach Zuschlagserteilung wird der Nachweis über das Bestehen der genannten Versicherung unaufgefordert und unverzüglich erbracht. - Anhang 3 Punkt 4 (Formblatt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: - Der Bieter übergibt eine aktuelle (d. h. nicht älter als drei Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) Kopie einer Bankerklärung der Hausbank des Bieters, aus der dessen gegenwärtige Finanz- und Liquiditätslage hervorgeht. - Der Bieter übergibt eine Unternehmensdarstellung (insbesondere Geschäftsfelder, die Firmen- und Organisationsstruktur, die Standorte und Niederlassungen des Unternehmens, das Leistungsportfolio bezogen auf den Auftragsgegenstand, sowie die prozentuale Verteilung der Auftraggeber nach Privatwirtschaft und öffentliche Auftraggeber ein. Umfang: maximal 3 DIN A4 Seiten). - Anhang 3 Punkt 2 (Formblatt)

Kriterium: Finanzkennzahlen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter übergibt eine Kopie des letzten veröffentlichten Jahresabschlusses (soweit dessen Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist) bzw. bei nicht veröffentlichungspflichtigen Unternehmen eine Kopie der letzten Bilanz oder betriebswirtschaftlichen Auswertung. Der Auftraggeber behält sich vor, eine aktuelle (d. h. nicht älter als 3 Monate seit dem Tag der Absendung der Auftragsbekanntmachung) betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) nachzufordern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter übergibt eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens - Anhang 3 Punkt 3 (Formblatt)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter übergibt eine Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages - Anhang 3 Punkt 3 (Formblatt)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister
Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter übergibt die Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges, nicht älter als sechs Monate seit dem Tag der Absendung Auftragsbekanntmachung. Dieser dient insbesondere zum Nachweis der Eintragung des gesetzlichen Vertreters bzw. im Falle einer rechtsgeschäftlichen Bevollmächtigung zum Nachweis der rechtsverbindlichen Unterzeichnung der Vollmachtsurkunde.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Gesamtleistungspunktzahl (L)
Beschreibung: Maßgeblich ist die Gesamtleistungspunktzahl (L) aus Anlage 3.1 (Kriterienkatalog). Die Wertung erfolgt nach der einfachen Richtwertmethode gemäß Pkt. 3.6 der Bewerbungsbedingungen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis
Beschreibung: Maßgeblich ist der Gesamtwertungspreis (P) gemäß Anlage 1 (Preisblatt). Die Wertung erfolgt nach der einfachen Richtwertmethode gemäß Pkt. 3.6 der Bewerbungsbedingungen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a08fd411d8-3426f4f7404f958b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Zulässig
Adresse für die Einreichung: http://www.vergabemarktplatz-mv.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 20/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 104 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich gem. § 56 Abs. 2 VgV vor, fehlende, fehlerhafte oder unvollständige Erklärungen und Nachweise bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern. Die Bieter haben keinen Anspruch auf Nachforderung/Nachreichung von Unterlagen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Erklärung zum Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (§§ 6, 8 u. 9 TVgG MV) (Anlage 5 Punkt 2.1), - Eigenerklärung ILO-Kernarbeitsnormen nach § 13 TVgG MV (Anlage 5 Punkt 2.2), - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen Russlandbezug (Anlage 5 Punkt 2.3), - Eigenerklärung zur Geltung der VOPR 30/53 (Anlage 5 Punkt 2.4), - Eigenerklärung Scientology Schutzerklärung (Anlage 5 Punkt 2.5) Soweit der Bieter zum Nachweis der Leistungsfähigkeit auf Ressourcen von Dritten /Nachunternehmen (Eignungsleihe) zurückgreifen will oder einfache Nachunternehmer einbezieht, gelten vorgen. Bedingungen ebenfalls in Bezug auf die Dritten/Nachunternehmen. Bei Bietergemeinschaften (BG) ist der Nachweis von jedem Mitglied gesondert abzugeben
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibtunberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zu Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einerRüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg- Vorpommern
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg- Vorpommern
Registrierungsnummer: 13-L70010000000-75
Postanschrift: Werderstr. 124
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19055
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: dogan@doganpfahler.de
Telefon: +49 40 808 130 13
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH
Registrierungsnummer: 13-X19210004000-80
Postanschrift: Lübecker Straße 283
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19059
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: dogan@doganpfahler.de
Internetadresse: https://www.vergabemarktplatz-mv.de
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern
Registrierungsnummer: VKMV-13-L50010000000-78
Postanschrift: Johannes-Stelling Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: +49 385588-15164
Fax: +49 385588485-15817
Internetadresse: https://www.mv-regierung.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: aa8f5bff-3533-4f74-8591-91f74fad1e6d-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: Verlängerung der Angebotsfrist von ursprünglich 20.10.2026, 12:00 Uhr auf 30.10.2026, 12:00 Uhr. Überarbeitung der Bewerbungsbedingungen, der Leistungsbeschreibung (Anlage 2.1) und des Kriterienkatalogs (Anlage 3.1) und zur Verfügungstellung als "v2".

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9a91799f-92fe-4306-9e5a-905fec8987f5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/10/2026 09:35:05 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 738620-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 207/2026
Datum der Veröffentlichung: 26/10/2026